

Unimog als Wegbereiter

Die Türkische Staatsbahn (TCDD) vertraut seit Jahren auf Mercedes-Benz Unimog mit 2-Wege-Einrichtung, vor allem als Wartungs- und Rettungsfahrzeuge. Das 2-Wege-System hat sich auch in der Türkei für viele Aufgabenstellungen als flexibler und kosteneffizienter gegenüber der herkömmlichen schienengebundenen Technik erwiesen. Nach den Wegbereitern Unimog kommen künftig auch Actros Allrad-Lkw als Wartungsfahrzeuge auf die Schiene. Der Präsident der TCDD, Süleyman Karaman (im Foto mit großdimensioniertem Fahrzeugschlüssel), übernahm anlässlich der „InnoTrans 2006“ in Berlin auf dem Freigeländestand des DaimlerChrysler Produktbereichs Unimog/Sonderfahrzeuge das erste Fahr-

zeug dieses Großauftrags. Es handelt sich dabei um 65 Mercedes-Benz Actros 1832 Allrad-Lkw, deren Schienenfahrantrieb vom Unimog Gerätepartner ZAGRO Bahn- und Baumaschinen GmbH, Bad Rappenau-Grombach, in Kooperation mit der G. Zwiehoff GmbH, Rosenheim, realisiert worden ist. Weitere Aufbauten sind eine Mannschaftskabine für neun Personen, ein Palfinger Kran im Heckbereich mit Schwenkbereichs- und Hubhöhenbegrenzung sowie eine Ladepritsche für 4 t Nutzlast. Generalunternehmer des Großprojekts ist die in Ankara ansässige Unternehmensgruppe Koluman, langjähriger Partner der DaimlerChrysler AG sowie der Mercedes-Benz Türk in Istanbul. ■

